

1639 Februar 14.; "Raptim"

A

SCHREIBEN VOM [LUZERNER RATSHERRN], L[AURENZ] MEYER [VON BALDEGG], AN ALT AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT] BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"Gleich Jnn diserem Momento khombdt mir des H: schreibenn Jnn die handt, da Man den H Legaten [Nuntius Ranuzio **Scotti**] uff das Rhat-
haus [in Luzern] begleitetet, deme Zuo der Letz ein panquet Zuogerü-
stet, darumb dan mir die glegenheit abgeschnitten dem H: Weitläuffig
Zuoschriben, khann andersmahl mit mehrerem beschechenn.

Es hat der abschlag des [von Frankreich] begärten uffbruchs¹ die
Fundamenta, welche Jmme der H: gar leychtlich einbildenn khann, Jst
doch nit ohne, als das die schöne vaterlandische meynungen, unnd
Sorgfeltikeitten für die Relligion uff khein anderen grundt, als
den eigen Nutz gebrucht sindt.

Es habendt die Spanier [die mail./span. Faktion gemeint] die Jnven-
tion bej kurtzem an die hand bekhommen, das seye zuo einem fendlin
offtt 10. oder mehr hauptlütth habendt, da Jeder ein fädern zuo rupf-
fen und ein Beindlin zuo gnagen bekhompt, solliches bringt dann die
Würkhung, wie seie begärendt.

Es ist mir uff meyne Wolmeinende avisen von H. [franz.] Amb:ren
[Blaise **Méliand**] begänet worden, wie dem herrn, hat mich nit ein
wenig verdrossen; Meyn Profetzey ist nun am dag, wie Jch Jmme vorge-
sagt hab, H Nuncius Ap[o]st[oli]cus weist khein Zeytt wan er verrei-
ssen muos, hat allein bevelch sich grüst zue halten.² Wan Jch ei-
gentliches vernimme will Jch den H avisieren Gottes gnaden wol be-
vohlen ...".

1) s. Zurlaubiana AH 127/191

2) Laut Helvetia Sacra I/1, 46 reiste Scotti am 2. Mai 1639 von Luzern ab.

Original, Siegel flachgedrückt - AH 128, 286

[16]30 September 14., [Stift Bero]münster

A

SCHREIBEN VOM [KAPITELS]SEKRETÄR LUDWIG HELMLIN AN DEN ALT
LANDSCHREIBER [DER FREIEN ÄMTER UND DERZEITIGEN ZUGER
STADT- UND AMTS]RAT BEAT II. ZURLAUBEN

"Dass vormahlen überschickte [und anlässlich der Jahrrechnung vom 7.